



Wolf Biermann
Konzert am Sonntag, 3. April 2011 um 20 Uhr im Aalener Rathaus.
Seite 2



Firmenbesuch
Oberbürgermeister zu Besuch bei der Firma imakomm AKADEMIE.
Seite 2



Bebauungsplan
Beteiligung der Öffentlichkeit - Bereich Obere Bahnstraße.
Seite 2



Lokale Agenda 21
„Aalener Energietische“, „Umweltfreundlich mobil“ und PG „ÖPNV“ treffen sich.
Seite 3



Ausschreibung
Erneuerung Versorgungsleitungen in der Röttenbergstraße, Kanalerneuerung, Tiefbauarbeiten. Seite 3

Infos

Interkultureller Garten Aalen erhält Bundespreis

Über 20 Mitglieder des Aalener Interkulturellen Gartens sind in Begleitung von Rudi Kaufmann, dem Leiter des städtischen Grünflächenamts, zur Preisverleihung nach Stuttgart gereist, um den mit 3.000 Euro dotierten Preis entgegen zu nehmen. Das Bündnis für Demokratie und Toleranz wählte das Aalener Projekt aus über 400 Einsendungen aus. Der Interkulturelle Garten Aalen entstand 2005 auf einem Grundstück der Stadt Aalen als erster Baden-Württembergs. Er hat sich als Ziel gesetzt, offen zu sein für alle Menschen der Stadt, dass möglichst viele Kulturkreise zusammenfinden, Wurzeln schlagen und die faszinierende Vielfalt des Miteinanders lebendig halten.

Musikschule

Donnerstag, 17. März 2011 | 18.30 Uhr | Herbert-Becker-Saal - **Fachbereich-Konzert Klavier**. Es musizieren Schülerinnen und Schüler der Klavier-Klassen.

Sonntag, 20. März 2011 | 18 Uhr | Herbert-Becker-Saal - **Lehrerkonzert**.

Montag, 21. März 2011 | 21 Uhr | Herbert-Becker-Saal - **Vorspiel**. Es musizieren Schülerinnen und Schüler der Klassen von Ute Ruth-Geiger und Christiane Karl-Eisner.

Dienstag, 22. März 2011 | 18.30 Uhr | Herbert-Becker-Saal - **Vorspiel**. Es musizieren Schülerinnen und Schüler der Klassen von Herrmann Litzel und Liviu Bodgan.

Förderverein der Musikschule Aalen konstituiert sich neu

Am Montag, 21. März 2011 findet die Gründungsversammlung des Fördervereins der Musikschule Aalen statt. Zu der Veranstaltung um 20 Uhr in der Musikschule, sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Der Vorsitzende Günter Höschle wird die Aufgaben und die aktuellen Aktivitäten des Fördervereins vorstellen. Neben den Vorstandswahlen wird der Leiter der Musikschule Ralf Eisler über die Musikschularbeit berichten.

Hotline zur Landtagswahl



Das Wahlamt der Stadt Aalen beantwortet Fragen zur Landtagswahl. Die Telefon-Hotline unter der Nummer 07361 52-1258 ist geschaltet:

Vormittags
Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr

Nachmittags
Montag bis Mittwoch von 14 Uhr bis 16 Uhr. Donnerstag von 15 Uhr bis 18 Uhr.

Info-Serie zur Landtagswahl - Nr. 3

Stimmzettel gefaltet in die Urne
Bei der Urnenwahl gibt es keine amtlichen Stimmzettelumschläge. Der Regelung liegt die Überzeugung zugrunde, dass die Verwendung von Stimmzettelumschlägen zur Wahrung des Wahlgeheimnisses nicht erforderlich ist. Auch spielen Gründe der Verfahrensvereinfachung, Kostenersparnisse und Umweltgesichtspunkte eine Rolle. Wähler haben ihren Stimmzettel so zusammenzufalten, dass bei der Abgabe andere Personen nicht erkennen können, wie gewählt wurde. Die Art der Faltung ist gesetzlich nicht vorgeschrieben. Der gefaltete Stimmzettel ist in die Wahlurne zu werfen. Im Gegensatz zur Bundestagswahl hat jeder Wähler bei der Landtagswahl nur 1 Stimme.

Ausstellung „Verfolgt - verfemt - entartet“

Vom 23. März bis 22. Mai 2011 in der Galerie im Alten Rathaus

Unter dem Titel „Verfolgt, verfemt, entartet“ zeigt die Stadt Aalen vom 23. März bis 22. Mai 2011 in der Galerie im Alten Rathaus Werke aus der Sammlung des Willy-Brandt-Haus, Berlin. Ergänzt wird die Ausstellung mit Werken süddeutscher Künstlerinnen und Künstler.

Die Schreckenstaten der Nationalsozialisten betrafen Künstler und Kulturschaffende in Deutschland und Europa. Vor allem Moderne Kunst und Werke von kommunistischen und jüdischen Künstlern wurden als „entartet“ erklärt. Die Ausstellung zeigt Werke, die unter dem nationalsozialistischen Terror verboten waren, u.a. von Ernst Barlach, Otto Dix, George Grosz, Käthe Kollwitz und Fritz Stuckenberg.

Künstlerinnen und Künstler

Ergänzt wird diese exquisite Sammlung des Willy-Brandt-Hauses durch Werke süddeutscher Kunschaffenden wie Max Ackermann, Willi Baumeister, Ida Kerkovius oder Paul Kleinschmidt. Auch werden weniger bekannte Künstler wie z.B. Reinhold Nägele vorgestellt. Sie machen deutlich, warum diese Kunst den Zorn und Hass der Nationalsozialisten hervorrief. Neben mutigen, widerständigen Darstellungen, deren Inhalte unmissverständlich die Ablehnung des Naziregimes widerspiegeln, zeigt die Schau auch Beispiele einer Flucht in die innere Emigration mit entsprechenden „unverfänglichen“ Bildwelten, aus denen aber verschlüsselt Erschreckendes hervorleuchtet wie z.B. bei der

Winterlandschaft „Hemmenhofen“ von Otto Dix. Erinnert wird auch an die „verbrannten Dichter“ im Dritten Reich. Fast 80 Jahre ist es her, dass auf dem Berliner Opernplatz die Bücher von namhaften Autoren wie Erich Maria Remarque, Bertolt Brecht, Kurt Tucholsky, Erich Kästner oder Joachim Ringelnatz sowie von vielen heute wenig bekannten Schriftstellern ins Feuer geworfen wurden. Die Ausstellung ist ein Beitrag gegen das Vergessen; Autoren wie Armin T. Wegner, Jakob Wassermanns, Irmgard Keun oder Leonhard Frank werden lebendig gehalten.

Und im dunkelsten Schatten, Lies das Buch ohne Wort, Was wir haben, was wir hatten, Was wir - - Eines Morgens ist alles fort. (Joachim Ringelnatz, Ende seines letzten Gedichts „Psst“)

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr, Karfreitag und Ostersonntag geschlossen, Ostermontag geöffnet.



Sonntag, 10. April von 11 bis 17 Uhr geöffnet
Führungen: Sonntag, 27. März, 10. April, 17. April und 22. Mai 2011 jeweils 15 Uhr.
Sonderöffnung für Gruppen ab zehn Personen und für Schulklassen auf Anfrage.
Eintritt: Erwachsene 5 Euro, Schüler/Studenten 2 Euro.

Ausstellung und Vortrag zur Innenentwicklung

Stadtentwicklung Aalen

Ausstellung

Dem Thema der nachhaltigen Innenentwicklung in Aalen widmet sich die Ausstellung „Bauen und Wohnen im Bestand“, die von Dienstag, 22. März bis Mittwoch 30. März 2011 im Aalener Rathausfoyer zu sehen ist. Die Ausstellung zeigt prämierte Beispiele von gelungenen Baumaßnahmen aus ganz Baden-Württemberg, darunter auch aus Aalen. Sie bietet Anregungen für Baumaßnahmen im Bestand.

Das Thema Innenentwicklung ist eine wichtige Säule der Entwicklung unserer Stadt. Ergänzend zu dem Vortrag von Martin Haas soll die Ausstellung praktische Beispiele der Nachhaltigkeit im Bereich Architektur und Stadtplanung vermitteln. Qualifizierte Bestandsentwicklung stärkt Innenstädte und Ortskerne und vermeidet unnötigen Landschaftsverbrauch. „Zukünftiges Bauen und Wohnen wird ganz wesentlich dadurch bestimmt werden, dass vorhandene Häuser und Wohnungen modernisiert, umgenutzt und ergänzt werden. Ein neuer Trend geht zurück zum Wohnen und Leben in Zentren, zurück ins städtische und dörfliche Umfeld.“ Zu diesem Ergebnis kam die landesweite Initiative „Bauen und Wohnen im Bestand – vielfältig, lebendig, zukunftsfähig“, die von der Arbeitsgemeinschaft Baden-Württembergischer Bauparkassen und dem Land Baden-Württemberg ausgelobt wurde. Die Stadt Aalen hat bei diesem Wettbewerb zusammen mit der Wohnungsbau Aalen GmbH und der Arbeitsgemeinschaft Röttenberg im November 2010 einen ersten Preis für das Sanierungsgebiet Röttenberg erhalten.

Die Stadt Aalen und die Architektenkammergruppe möchten mit der Ausstellung und der

Vortragsreihe einen weiteren Informationsbaustein für eine sozial ausgewogene und ökologisch vertretbare Stadtentwicklung anbieten. Die Ausstellung zeigt alle preisgekrönten Projekte der Innenentwicklung aus ganz Baden-Württemberg und kann zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden. Der Eintritt ist frei.

Stadtentwicklung Aalen

Vortrag von Architekt Martin Haas am Freitag, 25. März

Baukultur geht alle an. Um dafür mehr gesellschaftliches Bewusstsein zu schaffen und vor allem eine nachhaltige Qualität in der Architektur und Stadtplanung aufzuzeigen veranstaltet die Stadt Aalen in Zusammenarbeit mit der Architektenkammergruppe Aalen seit einigen Jahren eine Vortragsreihe. Die Veranstalter freuen sich darauf am Freitag, 25. März den international renommierten Architekten Martin Haas um 19.30 Uhr im Rathausfoyer zum Thema „die vielfältigen Aspekte nachhaltiger Architektur“ begrüßen zu können.

„Mit dem Vortrag von Martin Haas und der Ausstellung „Bauen und Wohnen im Bestand“ wollen wir die Baukultur in den Fokus der politischen Aufmerksamkeit und des gesellschaftlichen Interesses rücken“, meint dazu im Gespräch die Erste Baubürgermeisterin Jutta Heim-Wenzler. Als Vertreter der Aalener Architekten erklärt Amos A. Engelhardt, dass es stets ein wichtiges Anliegen qualifizierter Planer sei, Baukultur und Nachhaltigkeit in der Architektur und im Städtebau zu integrieren. Selbstverständlich stehen nach dem Vortrag der Referent, viele Aalener Architekten und Vertreter der Bauverwaltung zum Gespräch bereit. Die parallel stattfindende Ausstellung



„Bauen und Wohnen im Bestand“ kann auch am Vortragsabend besucht werden.

Zur Person

Martin Haas wurde 1967 in Waldshut geboren und hat in Stuttgart und London Architektur studiert. Seit 2006 ist er Partner bei Behnisch Architekten in Stuttgart. In den letzten Jahren war er unter anderem verantwortlich für zahlreiche preisgekrönte Projekte wie der Unilever-Firmenzentrale in Hamburg oder das Meeresmuseum OZEANEUM in Stralsund. Martin Haas ist Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen, an deren Gründung im Jahr 2007 er maßgeblich beteiligt war. In seinen Vorträgen begeistert er seine Zuhörer weltweit. Seit 2009 hat er einen Lehrauftrag als Gastprofessor an der University of Pennsylvania in Philadel-

Einladung zur nächsten Gemeinderatssitzung

Donnerstag, 24. März 2011 |
Großer Sitzungssaal des Rathauses Aalen

Die Tagesordnung wird an der Verkündungstafel des Rathauses Aalen jeweils eine Woche vorher ab Freitagnachmittag sowie durch Mitteilung im redaktionellen Teil der „Aalener Nachrichten“ und in der „Schwäbischen Post“ ortsüblich bekannt gegeben. Im übrigen ist die Tagesordnung auch über das Internetangebot der Stadt Aalen www.aalen.de abrufbar.

Für Rückfragen steht Ihnen die Stabsstelle Gemeindeorgane und Wahlen zur Verfügung. Ansprechpartner ist Harald Wörner, Telefonnummer: 07361 52-1208

Theater der Stadt Aalen

Donnerstag, 17. März 2011 | 20 Uhr | Altes Rathaus - „Pasta! Basta.“ von Bill Buford.

Freitag, 18. März 2011 | 20 Uhr | Altes Rathaus - „Die Stühle“ von Eugène Ionesco.

Samstag, 19. März 2011
20 Uhr | Wi.Z

„VERMISCHTE MELDUNGEN (oder die ganzen blutigen Details)“ von Carlos Murillo.
21.30 Uhr | Wi.Z - „Media 2.0“ Podiumsdiskussion. Eintritt frei.

Sonntag, 20. März 2011
15 Uhr | Altes Rathaus - „Der faulste Kater der Welt!“ nach einem Kinderbuch von Franziska Biermann. Für Kinder ab vier Jahren.
19 Uhr | Altes Rathaus - „Bandscheibenvorfall“ von Ingrid Lausund. Szenische Lesung.

phia/USA und nimmt weltweit an Symposien und Konferenzen teil.

„Behnisch Architekten“ ist ein weltweit agierendes Architekturbüro mit einem breiten Leistungsspektrum. Das Stuttgarter Architekturbüro wurde 1989 von Stefan Behnisch gegründet. 1999 folgte ein weiteres Büro in Los Angeles, Kalifornien und 2007 ein drittes in Boston, Massachusetts. Seit 2005 firmiert das Büro als „Behnisch Architekten“ und wird geleitet von Stefan Behnisch, David Cook und Martin Haas. Zusammen beschäftigen die drei Büros gut 90 Mitarbeiter.

Engagierte gesucht

Das Deutsche Rote Kreuz in Aalen sucht dringend ehrenamtliche Fahrer und Fahrerinnen. Sie haben Interesse an verschiedenen Ausflügen gemeinsam mit älteren Menschen? Sie wollen neues erleben und Einblicke in die Arbeit des DRK erhalten? Wöchentlich veranstaltet das DRK Ausflüge zu verschiedenen Zielen, z. B. Museen, Sehenswürdigkeiten, Lokale. Dafür werden ehrenamtliche Fahrer und Fahrerinnen für vom DRK zur Verfügung gestellte Fahrzeuge gesucht. Vor ihrer ersten Fahrt erhalten Sie eine gründliche Einweisung. Die Häufigkeit Ihres Engagements können Sie selbst bestimmen. Kontakt und weitere Informationen: DRK-KV Aalen e.V., Bischof-Fischer-Straße 119-121, 73430 Aalen, Frau Wagner, Telefon: 07361 951244, yvonne.wagner@drk-aalen.de. Weitere aktuelle Engagement-Angebote sind unter www.aalen.de/engagement zu finden.



Volkshochschule

Mittwoch, 16. März 2011 | 19 Uhr | Torhaus - **Theater** in englischer Sprache: „Relics of the past“ mit Round Table Players.

Donnerstag, 17. März 2011 | 19 Uhr | Kino am Kocher - **Einführungsvortrag:** Das israelische Kino mit Dr. Jürgen Wasella.
20 Uhr | Kino am Kocher - **Spielfilm** „Sweet Mud“

Freitag, 18. März 2011 | 19 Uhr | Torhaus - **Theater** in englischer Sprache: „Relics of the past“ mit Round Table Players.

Samstag, 19. März 2011 | 19 Uhr | Torhaus - **Theater** in englischer Sprache: „Relics of the past“ mit Round Table Players.

Sonntag, 20. März 2011 | 9.30 Uhr | Kino am Kocher - **Frauen-Film-Frühstück:** Fräulein Stinnes fährt um die Welt mit der Beauftragten für Chancengleichheit der Stadt Aalen.
Nur Film ab 11 Uhr.

Montag, 21. März 2011 | 19.30 Uhr | Torhaus - **Vortrag:** Römische Sakralarchitektur und stadtrömische Heiligtümer mit Dr. Stephan Bender.

Dienstag, 22. März 2011 | 19.30 Uhr | Torhaus **Vortrag:** Politik und moderne Gesellschaft in Israel mit Dr. Gideon Greif.

18 Uhr | THG - **Informationsabend** zum Kurs Französisch-Auffrischung und Vorbereitung zum Diplôme mit Barbara Hauser.

Frauen

Sonntag, 20. März 2011 | 9.30 bis 11 Uhr | Kino am Kocher - **Frauen - Film - Frühstück** „Fräulein Stinnes fährt um die Welt“.

Ab Donnerstag, 24. März 2011 | 18.30 bis 20.30 Uhr | Volkshochschule Aalen - **„Heimat ist hier!“**. Migrantinnen machen mit. Seminarreihe für Migrantinnen mit Maria Teresa Flores Verdugo und Edith Baur. 7 Mal.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier Deutsch-Slowenisch - Kinderkirche im Gemeindehaus, 18 Uhr Fastenandacht, 19 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Elisabeth-Kirche** | Grauleshof: So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche** | Pelzwasen: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche** | Hüttfeld: So. 10 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier - Kleine Kirche im Meditationsraum; **Ostalb-Klinikum:** 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche** | Heide: Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier; **St.-Bonifatius-Kirche** | Hofherrnweiler: Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); **St.-Thomas-Kirche** | Unterrombach: So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche** | Unterrombach: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal** | Hofherrnweiler: So. 9 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, So. 8 Uhr Gottesdienst; **Markuskirche** | Hüttfeld: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** | Pelzwasen: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalb-Klinikum:** 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volksmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Impressum

Herausgeber
Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon (07361) 52-1142
Telefax (07361) 52-1902
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,
89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Konzert mit Wolf Biermann

„Wer sich nicht in Gefahr begibt, der kommt drin um“

Im Rahmen der Verleihung des Schubart-Literaturpreises gibt Wolf Biermann ein Konzert in Aalen. Die Veranstaltung findet am Sonntag, 3. April 2011 um 20 Uhr im Rathaus statt.

Biermann ist 1936 in Hamburg geboren. Der Vater, Kommunist und Jude, wurde 1943 in Auschwitz ermordet. 1953 übersiedelte Biermann in die DDR, erste Lieder und Gedichte veröffentlichte er seit 1960. Seit November 1965 hatte er totales Auftritts- und Publikationsverbot. Wolf Biermann wurde der radikalste Kritiker gegen die Parteidiktatur der DDR.

1976 wurde Wolf Biermann – gegen alle Rechtsnormen - ausgebürgert. Die Ausbürgerung löste eine ungeahnt große Protestbewegung in Ost und West aus. Er kehrt nach Ham-

burg zurück.

Wolf Biermann wurde mit allen großen deutschen Literaturpreisen ausgezeichnet. Seine Gedichtbände sind unter den meistverkauften der deutschen Nachkriegsliteratur. Er gibt Konzerte in vielen Ländern der Welt und ist bekannt durch seine scharfzüngigen Essays, mit denen er sich provokant in die Tagespolitik einmischte.

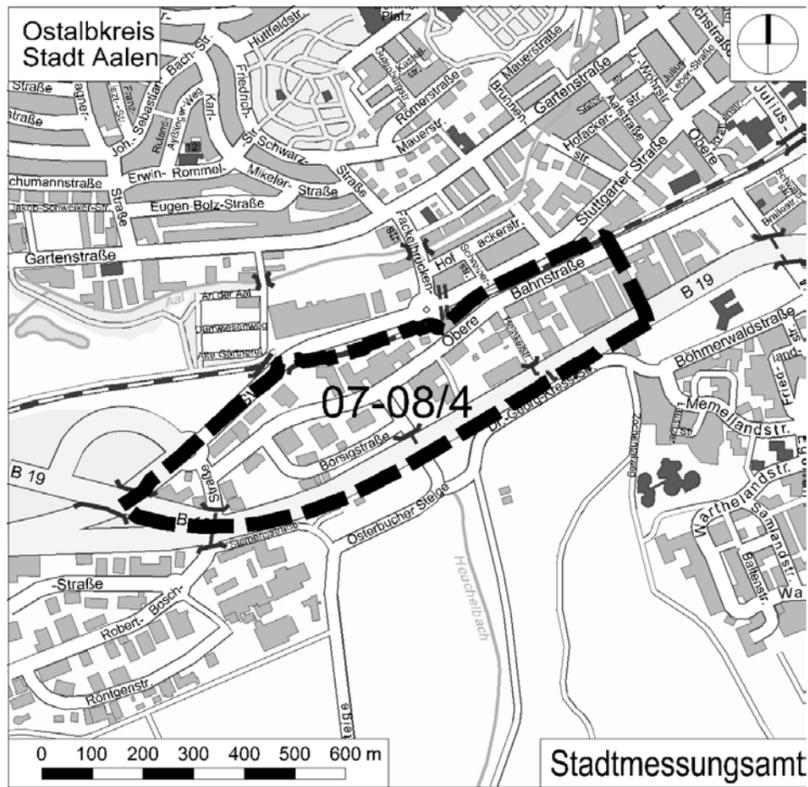
Bereits 1992 gastierte dieser „Schubart“ in Aalen. Biermann steht für freien Geist und Widerständigkeit, aber auch für zärtliche, poetische Kraft, die aus vielen seiner Liedern spricht.

Eintritt: Erwachsene Vorverkauf 17 Euro / Abendkasse 20 Euro, Schüler Vorverkauf 12 / Euro, Abendkasse 15 Euro.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bebauungsplan Obere Bahnstraße

Bebauungsplan / Beteiligung der Öffentlichkeit



Aufstellung eines Bebauungsplanes „Änderung des Bebauungsplanes Obere Bahnstraße“ in Aalen-Kernstadt in den Planbereichen 07-08 und 08-03, Plan Nr. 07-08/4 und einer Satzung über örtliche Bauvorschriften für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Plan Nr. 07-08/4

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 24.02.2011 die Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich „Änderung des Bebauungsplanes Obere Bahnstraße“, Plan Nr. 07-08/4 und einer Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet Plan Nr. 07-08/4 beschlossen.

Über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sowie die voraussichtlichen Auswir-

kungen der Planung soll die Öffentlichkeit

am 3. Mai 2011, 17 Uhr

im kleinen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen unterrichtet werden.

Interessierten Bürgerinnen und Bürgern wird dabei Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Aalen, 11. März 2011
Bürgermeisteramt Aalen
- Dezernat II –
gez.
Dipl. Ing. J. Heim-Wenzler
Erste Bürgermeisterin

Verkaufsoffene Sonntage 2011

10. April 2011, 3. Juli 2011, 11. September 2011 sowie am 6. November 2011

Die Stadt Aalen erlässt aufgrund von § 8 Absatz 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) in der Fassung vom 14.2.2007 (GBl. für Baden-Württemberg, Nr. 4, S. 135) folgende Allgemeinverfügung:

- Die Verkaufsstellen (§ 2 LadÖG) im Stadtbezirk Aalen dürfen anlässlich des „Cabrío-Frühling“ am Sonntag, 10. April 2011, anlässlich der „Reichsstädter Tage“ am Sonntag, 11. September 2011 sowie anlässlich des „Aalener Jazz-Festes“ am Sonntag, 6. November 2011, jeweils in der Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr für den geschäftlichen Verkehr geöffnet sein. Im Stadtbezirk Wasseralfingen dürfen die Verkaufsstellen anlässlich der „Wasseralfinger Festtage“ am Sonntag, 3. Juli 2011 in der Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr für den geschäftlichen Verkehr geöffnet sein.
- Die Vorschriften des Arbeitszeitgesetzes und der Tarifverträge, des Mutterschutzgesetzes, des Jugendschutzgesetzes sowie des Betriebsverfassungsgesetzes

- bleiben unberührt.
- Diese Verfügung gilt gem. § 41 Abs. 4 Satz 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Begründung: siehe Hinweis
Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Dieser ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Rechts- und Ordnungsamt der Stadt Aalen, 73430 Aalen, Marktplatz 30, einzulegen.

gez.
Oberbürgermeister

Hinweis: Die Allgemeinverfügung und deren Begründung kann zu den üblichen Öffnungszeiten beim Rechts- und Ordnungsamt der Stadt Aalen, Zimmer 102, Marktplatz 30, 73430 Aalen eingesehen werden.

Oberbürgermeister besucht Firma



Dr. Peter Markert und Oberbürgermeister Martin Gerlach im Gespräch

Oberbürgermeister Martin Gerlach hat mit Wirtschaftsförderer Wolfgang Weiß die Firma imakomm AKADEMIE besucht.

Diese ist mittlerweile für weit mehr als 250 Kommunen im süddeutschen Raum tätig. Die imakomm AKADEMIE betreut Projekte im Bereich Markt- und Standortanalysen, City- und Stadtmarketing, Wirtschaftsförderung, Vergütungsstättenkonzeptionen bis hin zu umfassenden kommunalen Masterplänen. Hervorgegangen aus dem Institut für Marketing und Kommunalentwicklung - IMAKOMM - haben im Jahre 2004 Prof. Dr. Holger Held und Dr. Peter Markert die imakomm AKADEMIE

GmbH gegründet. Mittlerweile beschäftigt das Unternehmen sechs Mitarbeiter.

Neben der Projektarbeit kümmert sich das Unternehmen auch um gezielte Forschungsarbeit. Aktuell beschäftigt sich die imakomm AKADEMIE mit dem Vorhaben „Erfolgsfaktoren einer wirkungsvollen Einzelhandels- und Standortsteuerung“. Vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg wird dieses Pilotprojekt gefördert.

Oberbürgermeister Martin Gerlach freut sich über die erfreuliche Entwicklung der Firma im Wi.Z und wünscht der imakomm AKADEMIE weiterhin eine erfolgreiche Zukunft in Aalen.

Anmeldung der Schulneulinge

Schuljahr 2011/2012 an den Aalener Schulen

Die Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2011/12 erfolgt an den Aalener Schulen zu folgendem Termin:

findet in der Schillerschule Aalen, Galgenbergstraße 40, 73431 Aalen, ein Informationsabend statt.

Dienstag, 12. April 2011.

Über den genauen Anmeldezeitpunkt und Ort werden die Erziehungsberechtigten von den Schulen schriftlich benachrichtigt.

Schulpflicht besteht für alle Kinder, die bis zum 30. September 2011 sechs Jahre alt werden. Auf Wunsch der Eltern können Kinder, die bis zum 30. Juni 2012 das sechste Lebensjahr vollenden, ebenfalls eingeschult werden. Anträge auf Zurückstellung vom Schulbesuch werden beim oben genannten Anmeldetermin entgegengenommen. Bei beabsichtigter Zurückstellung bzw. vorzeitiger Aufnahme empfiehlt es sich, mit den Erzieherinnen der Kindergärten bzw. mit den dort tätigen Kooperationslehrerinnen und Kooperationslehrern schon vor dem Anmeldetermin Kontakt aufzunehmen.

Schillerschule informiert
Ganztagesbetreuung und Montessori-Pädagogik

Eltern der kommenden Erstklässler und allen Interessierten wird das Schulkonzept der Schillerschule vorgestellt. Die Schillerschule bietet als einzige Grundschule in Aalen eine durchgängige tägliche Betreuung von 6.45 Uhr bis 16 Uhr an. Dieses Angebot steht allen kommenden Erstklässlern in Aalen offen. Seit diesem Schuljahr werden an der Schillerschule verstärkt Elemente der Montessori-Pädagogik in den Unterricht der Grundschule aufgenommen. Im Rahmen dieses besonderen pädagogischen Profils der Schule lernen Schülerinnen und Schüler verstärkt in offenen Unterrichtsformen und mit speziellen Lernmaterialien. Besonders begabte Schülerinnen und Schüler werden dadurch stärker individuell gefördert und Kinder mit Lernschwierigkeiten können auf handelnde Art und Weise den Lernstoff leichter „begreifen“.

Darüber hinaus erhalten die Eltern Informationen über die sogenannte Anlautmethode, die bereits seit mehreren Jahren im Anfangsunterricht an der Schillerschule sehr erfolgreich praktiziert wird. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

Am Mittwoch, 23. März 2011 um 19.30 Uhr,

LIMES-THERMEN AALEN

GUTSCHEINAKTION FRÜHLINGSERWACHEN

Choco-Coffee-Peeling & ein Besuch in der Therme

Gemahlener Kaffee in Verbindung mit Schokolade fördert die Durchblutung und spendet Feuchtigkeit. Der wunderbare Duft betört die Sinne.

SONDERPREIS
38 €

Aktionszeitraum bis 30.4.2011.
Die Gutscheine haben eine Gültigkeit von mehreren Jahren.
Telefon 07361 9493-16, www.limes-thermen.de

Stadtwerke Aalen

Fundsachenversteigerung

Die nächste Versteigerung der Fundsachen des Fundbüros Aalen findet am **Donnerstag, 17. März 2011, 14 Uhr**, im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Aalen, Marktplatz 30, statt.

Es sind aus den Monaten Januar 2010 bis Juni 2010 unter anderem folgende Gegenstände zur Versteigerung freigegeben: Uhren, Schmuck, Geldbeutel, Taschen, Kleidung, Sportartikel, Fahrräder und Handys.

Altpapiersammlungen

Bringsammlung

Samstag, 19. März 2011 | 9 bis 12 Uhr

Aalen | VCP-Pfadfinder. Parkplatz Markuskirche, Erwin-Rommel-Str. 16. Abholservice für den Bereich Hüttfeld / Innenstadt in der Zeit von 9 bis 12 Uhr, Telefon: 0171 3648224.

Hofherrnweiler/Unterrombach | Kaninchen- u. Geflügelzuchtverein Aalen. Festplatz Unterrombach. Abholservice für den Bereich Hofherrnweiler / Unterrombach in der Zeit von 9 bis 12 Uhr, Telefon: 0173 1628555.

Begegnungsstätte

Donnerstag, 17. März 2011 | 14.30 Uhr
Live-Musik mit der Hausband.

Treff nur für Männer

Die Begegnungsstätte Bürgerspital Aalen e. V. will ab Mittwoch 4. April 2011 einen „Treff nur für Männer“, Beginn um 14.30 Uhr einrichten. Hier werden Themen angesprochen, die vor allem Männer interessieren z. B. Automuseumsbesuch, Fabrikbesichtigungen. Beim ersten Mal findet er im Kaffee der Begegnungsstätte statt.

Verloren – Gefunden

2 Katzen, Fundort: Silcherstr. **Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Tel: 07366 5886.**

Fundsachen der OVA Aalen: Geldbörsen; Skihose; Waschmittel; Schulordner; Sportbeutel; Stofftasche; Taschen.

Damenräder, Fundort: Fahrradparkhaus; Mäppchen, Fundort: Aalen, Bushaltestelle; Damen- und Herrenrad, Fundort: Schelmenstr.; Geldbörse, Spielzeughelikopter, Fundort: Aalen; Autobahnkarte, Fundort: Bauhof; Geldbörse, Fundort: Aalen. **Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081.**

Museum Wasseralfingen

Familiennachmittag

im Rahmen der Sonderausstellung „Fundort Appenwang – Spuren der Kelten in Wasseralfingen“ am Sonntag, 20. März 2011. Ab 14 Uhr erfahren Kinder unter Anleitung von Helge Hirsch, wie die typische keltische Kleidung getragen wird. Mit einer Führung durch die Ausstellung um 14.30 Uhr erfahren interessierte Besucher etwas über die Ausgrabungen der elf Hügelgräber in Wasseralfingen-Appenwang und die Kultur der Kelten.

„Nach sechs im Museum“

am Mittwoch, 23. März 2011 um 18.30 Uhr. Die Ausstellung dokumentiert die Grabungen 2007/08 vom Landesamt für Denkmalpflege und präsentiert eine Auswahl, die erstmalig in der Öffentlichkeit gezeigt werden.

Ausschreibung der Stadtwerke Aalen GmbH

Am **Mittwoch, 16. März 2011** erscheint im Internet unter www.subreport.de und www.sw-aalen.de folgende neue Bauausschreibung der Stadtwerke Aalen:

Erneuerung der Versorgungsleitungen in der Röttenbergstraße, Hang- und Bergweg mit Kanalerneuerung, Tiefbauarbeiten

Lokale Agenda

Aalener Energietische

Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 17. März 2011 um 19 Uhr statt (Löwenkeller-Nebenzimmer). Auf der Tagesordnung steht die Nachbereitung der 10. Infotage Energie sowie die Planung der weiteren Aktivitäten 2011



Umweltfreundlich mobil und ÖPNV

Die Projektgruppen treffen sich am Freitag, 18. März 2011 um 20 Uhr in der Bischof-Fischer-Straße 117. Besprochen werden soll unter anderem der angedachte Zusammenschluss der beiden Agendagruppen. An der Mitarbeit interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu dem Treffen herzlich eingeladen.

Zu verschenken

Zwei Bürotische, 1,18x0,58x0,78m und 1,77x0,77x0,78m, Telefon: 0157 72657218, nur abends;
Nudelmachine, Ski-Schuhe, Gr. 45, **Steinguttopf 20 L + Krauthobel**, Tel: 07361 68256;
Garderobe, 4-teilig, Telefon: 07361 558851;
Sofa, 3- und 2-Sitzer und Hocker, Telefon: 07361 32291;
Küche, 2,80x1,40m, Eicherustikal für Hobbyraum geeignet, Telefon: 07361 468805;
Lattenrost und Matratze, 1,90x0,90m, neuwertig, Telefon: 07361 33938.

GOA

Erdaushub- und Bauschuttdeponie Herlikofen

Die Erdaushub- und Bauschuttdeponie in Schwäbisch Gmünd-Herlikofen hat ab 15. März wieder erweiterte Öffnungszeiten. Vom

15. März bis 31. Oktober 2011 ist die Deponie von Montag bis Freitag in der Zeit von 7:30 bis 16:30 Uhr durchgehend geöffnet. Außerdem auch jeden zweiten Samstag in geraden Kalenderwochen von 8 bis 11:30 Uhr.

Musikschule

der Stadt Aalen

Benefizkonzert

zugunsten der Aktion Tschernobyl-Kinder

Solistinnen:
das Klavier-Duo

Vitaliya Fedosenko Katharina Senkova

18. März um 19:00 Uhr

Musikschule, Herbert-Becker-Saal

Mitglied im

Musikschule der Stadt Aalen
Hegelstraße 27, 73431 Aalen
Telefon 07361 524961-0
musikschule@aalen.de
www.aalen.de